

# reformiert. lokal

## Kirchenkreis sechs

[www.reformiert-zuerich.ch/sechs](http://www.reformiert-zuerich.ch/sechs)

Letten  
Matthäus  
Oberstrass  
Paulus  
Unterstrass

ZH2055







Unter den richtigen Antworten verlosen wir als Einstimmung auf die Reise nach Karlsruhe zwei Reiseführer «Glücksorte in Karlsruhe – fahr hin und werd glücklich».

Quellen: Droste Verlag / Mapz

## KREUZWORTRÄTSEL

# Knobeln Sie mit!

Das Gewinnrätsel für unsere Leserinnen und Leser. Schmökern Sie in den Beiträgen in dieser Ausgabe. Dort finden Sie wertvolle Hinweise, die Sie zu den richtigen Antworten und zum Lösungswort führen. Umlaute gelten als zwei Buchstaben. Viel Vergnügen!

**1** Wie heisst die neu in die Kirchenpflege gewählte Person zum Nachnamen?

**2** Die Kirchenpflege hat den Auftrag, Gesetze auszuführen, ist also die ...

**3** Wie viele Neukandidierende wurden erfolgreich ins Kirchgemeindeparlament gewählt?

**4** In welcher süddeutschen Stadt findet die Vollversammlung des ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK) Anfang September statt?

**5** Ein anderes Wort für Religionszugehörigkeit.

**6** In einem Sprichwort heisst es: Wenn Engel reisen, lacht der ...

**7** In welchem Land fand die letzte ÖRK-Vollversammlung statt?

Senden Sie uns Ihre Lösung unter Angabe Ihrer Adresse bis am 26. Mai an [redaktion@reformiert-zuerich.ch](mailto:redaktion@reformiert-zuerich.ch) oder

an folgende Postadresse:  
Evangelisch-reformierte Kirchgemeinde Zürich,  
Geschäftsstelle, Wettbewerb reformiert.lokal, Stauffacherstrasse 8, 8004 Zürich.

Die Gewinnerinnen und/oder Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen, über die Verlosung wird keine Korrespondenz geführt. Eine Barauszahlung ist nicht möglich.

**LÖSUNG DES LETZTEN RÄTSELS**  
Wir haben den Begriff «Steine» gesucht.



### WEBSITE

[www.reformiert-zuerich.ch](http://www.reformiert-zuerich.ch)



### YOUTUBE

Reformierte Kirche Zuerich



### INSTAGRAM

reformierte-kirchezurich



### NEWSLETTER

[reformiert-zuerich.ch/newsletter](http://reformiert-zuerich.ch/newsletter)



### FACEBOOK

Reformierte KircheZuerich



### LINKEDIN

reformiert-zuerich

## Veranstaltungen

So, 1. Mai, 9.30 h

**Gottesdienst auf Tele Züri**

Aus dem Kirchenkreis elf Pfarrerin Rahel Walker Fröhlich



Auf unserem YouTube-Kanal jederzeit abrufbar

Mi, 4. Mai, 19 h

**Die Bibel entdecken in sieben Modulen**

Start der Reihe mit Modul 1: «Die Entstehung der Bibel»  
Neue Kirche Albisrieden

Sa, 14. Mai, 11 h

**KreativKlang6 und Kirchenkreisfest**

Viele Konzerte und Festprogramm für Gross und Klein  
Pauluskirche

So, 15. Mai, 9.30 h

**Gottesdienst auf Tele Züri**

Aus dem Kirchenkreis zwölf Pfarrerin Esther Straub, Sozialdiakonin Daniela Schneider



Auf unserem YouTube-Kanal jederzeit abrufbar

So, 15. Mai, 17 h

**«Cries of Sebastian»**

Chorkonzert  
Schweizer Vokalconsort  
Johanneskirche

So, 15. Mai, 10 h

**8. Töff-Gottesdienst**

Mit Band und den Pfarrern Martin Günthardt und Jens Naske  
Mit Grillplausch und Konzert  
Kirche Oberengstringen

Mi, 25. Mai, 18.30 h

**Länderabend Afghanistan**

Referat von Thomas Achermann  
Kirchgemeindehaus Oerlikon

Sa, 28. Mai, 17 h

**Ökumenischer Gottesdienst**

«See, I will gather them from the ends of the earth»  
In englischer Sprache  
Grossmünster

So, 29. Mai, 9.30 h

**Gottesdienst auf Tele Züri**

Aus der ref. Kirchgemeinde Winterthur Wülflingen  
Pfr. Roland Peter



Auf unserem YouTube-Kanal jederzeit abrufbar



Barbara Becker, Kirchenpflegerin. Quelle: Rainer Wolfsberger

#### IMPRESSUM

reformiert.lokal erscheint  
monatlich als Beilage  
der Zeitung reformiert

#### TITELSEITE

Andreena Campbell und Turia  
Mariella Arapa aus Tahiti nahmen  
2013 im südkoreanischen Busan  
an der Jugendveranstaltung  
zu Gerechtigkeit und  
Frieden im Vorfeld der ÖRK-  
Vollversammlung teil.  
Foto: Joanna Linden-Montes/WCC

#### HERAUSGEBERIN

Evangelisch-reformierte  
Kirchgemeinde Zürich

#### DRUCK

Schellenberg Druck AG  
Schützenhausstrasse 5  
8330 Pfäffikon ZH

#### PAPIER

Refutura, 100 % Altpapier  
100 % CO<sub>2</sub>-neutral

#### REDAKTIONSKOMMISSION

Michael Braunschweig  
Hanna Kandal-Stierstadt  
Jutta Lang, Nena Morf  
redaktion@reformiert-zuerich.ch

#### PRODUKTION

Redaktion: Textbüro Konrad  
Layout: stART GmbH

#### REDAKTION KIRCHENKREIS SECHS

Kati Pflugshaupt  
Kristine Flückiger  
Monika Hänggi  
Pfr. Roland Wüllemann  
Pfr. Samuel Zahn

1968 fand die letzte Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen (ÖRK) auf europäischem Boden in Uppsala in Schweden statt. Ich war damals 14 Jahre alt – zu jung, um bewusst mitzuverfolgen, was für ein Ereignis das war. Dennoch habe ich in späteren Jahren immer wieder davon gehört, unter anderem weil dort schon damals über Lebensstilfragen diskutiert wurde.

Die letzte Vollversammlung war 2013 in Südkorea. Dort wurde unter anderem über «Mission von den Rändern her» debattiert. Daraufhin bin ich auf «Mission 21» aufmerksam geworden. Ich habe die Papiere mit grossem Interesse studiert und mich davon inspirieren lassen, meine eurozentrische Mittelschichtssicht in Frage stellen zu lassen.

Vom 31. August bis 8. September besteht nun die «once-in-a-lifetime»-Chance, in Karlsruhe eine ÖRK-Vollversammlung mitzuerleben, ohne um die halbe Welt zu reisen. Seit seiner Gründung 1948 in Amsterdam ist der Ökumenische Rat zu einer Gemeinschaft von über einer halben Milliarde Christ:innen aus 120 Ländern in 352 Kirchen gewachsen. Er vereint verschiedene «Kirchenfamilien», zum Beispiel aus protestantischen und orthodoxen Traditionen sowie aus neueren unabhängigen Kirchen des Südens.

In dieser Vielfalt von Kulturen und Glaubensrichtungen wird die elfte Vollversammlung unter dem Motto «Die Liebe Christi bewegt, versöhnt und eint die Welt» ein grosses Fest der Begegnung feiern – neben dem offiziellen Programm der Delegierten mit Erklärungen und Beschlüssen. Es werden über 4000 Teilnehmer:innen erwartet. Ich freue mich schon darauf, dabei zu sein. Wollen Sie auch mitkommen? Lassen wir uns gemeinsam mit Mitchrist:innen aus aller Welt von der Liebe Christi bewegen, versöhnen und einen!

Die Kirchgemeinde Zürich wird Reisegruppen organisieren, um allen Interessierten diese einmalige Gelegenheit zu bieten. Mehr dazu erfahren Sie auf den folgenden Seiten.



BARBARA BECKER  
Kirchenpflegerin

Quelle: S. Süess

#### DIAKONIE

## Kirchgemeindehaus für alle

Das fast 100-jährige Kirchgemeindehaus Wipkingen wurde als kirchliches Volkshaus erbaut. Nun ist geplant, dem Haus seinen ursprünglichen diakonischen Auftrag zurückzugeben. Interessierte Personen aus Kirche und Bevölkerung sind eingeladen, sich zu Fokusthemen aktiv einzubringen



Mehr dazu  
auf unserer  
Website





Die frisch gewählte Kirchenpflege (v.l.n.r.): Michael Hauser, Barbara Becker, Res Peter, Annelies Hegnauer, Simon Obrist, Claudia Bretscher, Michael Braunschweig.

Quelle: Niklaus Spoerri

## KIRCHBEHÖRDENWAHLEN

# Auf in die Zukunft

**Die Mitglieder der reformierten Kirchgemeinde der Stadt Zürich haben ihre Behörden für die Amtsdauer 2022–2026 gewählt. Acht der sechzehn neu gewählten Parlamentarier:innen sind unter dreissig.**

«Wer weiss, vielleicht werden unsere Liegenschaften schon bald Solarpanels auf den Dächern haben?», fragt sich Annelies Hegnauer, wiedergewählte Präsidentin der Kirchenpflege sowie Präsidentin der wahlleitenden Behörde. Dieses mögliche Zukunftsszenario skizziert sie als Reaktion auf die Resultate der Kirchbehördenwahlen vom 3. April. Für die Amtsdauer von 2022 bis 2026 halten acht Personen unter dreissig Einzug ins Kirchgemeindepament – die jüngste gewählte Person ist gerade mal 18 Jahre alt. Insgesamt ist ein Drittel der 45-köpfigen Legislative neu besetzt worden.

«Im Hinblick auf diese starke Verjüngung im Parlament rechne ich damit, dass nun Themen wie Nachhaltigkeit und Ökologie noch mehr Gewicht erhalten», so die Präsidentin. Darüber

hinaus erwartet sie neue Impulse für das kirchliche Leben einer urbanen Stadtbevölkerung. Gleichzeitig räumt sie ein, dass jung sein allein noch nicht ausreicht: «Was es braucht sind Menschen, die Interesse haben, etwas zu bewegen.»

Doch wie kommen Entscheidungen in der Legislative und der Exekutive überhaupt zustande? Annelies Hegnauer sieht die Tätigkeit des Parlaments – also der Legislative – als Spiegel für die Arbeit der siebenköpfigen Kirchenpflege, also der Exekutive, der sie vorsteht. «Das Parlament ist unser Gegenüber, es gibt uns fortlaufend Feedback auf unsere Arbeit», so die Präsidentin. Von den sieben bisherigen Mitgliedern der Kirchenpflege stellten sich neben Annelies Hegnauer fünf ihrer Kolleg:innen erneut zur Wahl und wurden deutlich im Amt bestätigt: Barbara Becker, Michael Braunschweig, Claudia Bretscher, Michael Hauser sowie Res Peter. Duncan Guggenbühl trat nicht mehr an. An seiner Stelle nimmt nun Sozialdiakon und Gastronom Simon Obrist vom Wahlvorschlag «Reformiert – Zäme für Züri» Einsitz in die Exekutive.

## ABSTIMMUNG

# Künftig mehr feste Kommissionen

Das Kirchgemeindepament hat die Totalrevision der Geschäftsordnung mit 23 Ja-Stimmen zu 7 Nein-Stimmen gutgeheissen. Damit werden drei neue ständige Sachkommissionen geschaffen: Eine für kirchliches Leben, eine für Diakonie, Bildung und Kommunikation sowie eine für Immobilien.

Im Moment sei es für die wiedergewählte Präsidentin noch schwierig abzuschätzen, ob das Parlament in der neuen Zusammensetzung ähnlich agiere wie das derzeitige – oder ob beispielsweise Streichungen von Budgetposten eine weniger grosse Priorität haben werden – ja das von der Kirchenpflege vorgeschlagene Budget künftig gar noch vom Parlament erhöht werde?

# Grösstes weltweites



An der ÖRK-Vollversammlung lässt sich erleben, wie vielfältig

**Der Rat der Kirchen vertritt über eine halbe Milliarde Christinnen und Christen weltweit. Anfang September trifft sich die Gemeinschaft seiner Mitgliedskirchen zur Vollversammlung. An die vielfältige, internationale Konferenz im Zeichen der Ökumene sind auch Mitglieder der Kirchgemeinde Zürich eingeladen. Kommen Sie auch?**

Alle acht Jahre ruft der ökumenische Rat der Kirchen (ÖRK) die Gemeinschaft seiner Mitgliedskirchen an wechselnden Orten zusammen – nach über fünfzig Jahren treffen sich die Delegierten sowie interessierte Teilnehmende erstmals wieder in Europa: vom 31. August bis 8. September 2022 in Karlsruhe. Nur schon allein ihrer Dimensionen wegen ist die elfte Vollversammlung einzigartig. Erwartet werden bis zu 4000 Besucher:innen aus aller Welt. Rund um die Vollversammlung findet ein vielfältiges und lebendiges Rahmenprogramm statt. An Markständen präsentieren sich Mitgliedskirchen, parallel dazu finden Workshops und Panels statt, wo eifrig über aktuelle Themen



# Treffen der Ökumene



der christliche Glauben gelebt wird. Quelle: Joanna Linden-Montes/WCC

debattiert wird. «Es ist keine dieser langatmigen Konferenzen, an denen man sich eingesperrt fühlt. Im Gegenteil: Dank der guten Organisation fühlt es sich enorm dynamisch an», erzählt Pfarrerin Monika Hirt. Sie hat bereits an der letzten Vollversammlung vor acht Jahren im südkoreanischen Busan teilgenommen – das Erlebnis wirkt bis heute nach. Ihre jüngere Pfarrkollegin Dinah Hess, ebenfalls in Südkorea dabei, ist über die sozialen Medien bis heute mit Menschen im Austausch, die sie damals kennenlernte. «Das Faszinierende an diesem Anlass ist, dass Menschen aus allen Erdteilen zusammenkommen und offen sind für Austausch und Begegnung», so Monika Hirt weiter.

Um dieses Generationenereignis möglichst vielen Menschen zugänglich zu machen, organisiert die Kirchgemeinde viertägige Gruppenreisen mit vielfältigen Programmpunkten. «Mit einem orthodoxen Geistlichen ins Gespräch kommen oder per Zufall mit einer Israelin über den Palästina-Konflikt diskutieren – das gibt es nur an einer Voll-

versammlung», sagt Monika Hirt. «Letztes Mal empfand ich es als grosse Horizont-erweiterung, weil es zeigt, wie vielfältig das Christentum gelebt wird.» Dies bestätigt auch Thomas Gehrig, Bereichsleiter Gemeindeleben der Geschäftsstelle: «Die Vollversammlung ist eine einmalige Gelegenheit, über den eigenen kirchlichen Tellerrand hinauszublicken.» Die 352 angeschlossenen Kirchen stammen aus mehr als 120 Ländern und vertreten 580 Millionen Christinnen und Christen.

Die letzte Vollversammlung auf dem europäischen Kontinent geht weit zurück: 1968 fand sie im schwedischen Uppsala statt. Die Schweiz wird dieses Jahr mit einem interaktiven Pavillon präsent sein, wo auch die Kirchgemeinde Zürich als grösste Kirchgemeinde in Westeuropa vorgestellt wird. «Die Ergebnisse der Konferenz im Geiste der Ökumene können auch die Kirchgemeinde Zürich zu neuen Lösungen und Herangehensweisen für die Herausforderungen der Gegenwart inspirieren», so Thomas Gehrig.



Quelle: L. Bärlocher

*«Menschen aus allen Erdteilen kommen zusammen und sind offen für Austausch und Begegnung.»*

**MONIKA HIRT**, Pfarrerin



Schloss Karlsruhe. Quelle: Istock

## ÖRK-VOLLVERSAMMLUNG – WELTWEITES TREFFEN DER ÖKUMENE

Die reformierte Kirchgemeinde Zürich organisiert viertägige Gruppenreisen mit vielfältigen Programmpunkten. Die Gelegenheit, eine solche Vollversammlung so nah an der Schweiz zu erleben, ist einmalig. Packen Sie die Gelegenheit am Schopf! Die meisten Veranstaltungen werden auf Englisch durchgeführt.

Infos: [thomas.gehrig@reformiert-zuerich.ch](mailto:thomas.gehrig@reformiert-zuerich.ch) oder unter [www.reformiert-zuerich.ch](http://www.reformiert-zuerich.ch)



**KARLSRUHE,  
DEUTSCHLAND**  
31. August bis  
8. September 2022



## HILFE IM NOTFALL

## Rotkreuz-Notrufsystem

**Möglichst lange in den eigenen vier Wänden zu leben, ist der Wunsch vieler älterer Menschen. Stürze gehören jedoch oft zum Älterwerden und passieren vielfach gerade dann, wenn nicht unmittelbar Hilfe angefordert werden kann.**

Dank dem Notrufsystem des roten Kreuzes kann einfach per Knopfdruck nach Hilfe gerufen und dadurch vielleicht auch ein längerer Spitalaufenthalt vermieden werden. Erwin Wanner vom Schweizerischen Roten Kreuz SRK

erklärt, wie das Notrufsystem funktioniert, was es kostet, wie es installiert wird und beantwortet Ihre Fragen. Er stellt auch andere Notrufsysteme vor und weiss, was zu tun ist, wenn jemand gestürzt ist.

**HADLAUBSIEDLUNG**

Mittwoch, 4. Mai, 14–16 Uhr  
Monika Hänggi, 044 253 62 81  
monika.haenggi@reformiert-zuerich.ch  
Hadlaubstrasse 83, Seilbahn Rigiblick  
bis Haltestelle «Hadlaubstrasse»,  
danach ca. 50 m nach links.

## KONZERT DER BESONDEREN ART

## Keine Ohrwürmer für Angsthasen

Blasnost – das ist Tauwetter in den Ohrmuscheln. Das Zürcher Blas-Sextett spielt vor allem Eigenkompositionen und hat eine Schwäche für zoologisch inspirierte Titel, frei nach dem Motto: «Keine Ohrwürmer für Angsthasen!» Ein schräger Mix aus Jazz, Improvisation und Banda-Musik, der auch vor schwülstigen Tangos und kettenrasselndem Knastblues nicht halt macht.

Blasnost hat ein Herz für bedrohte Instrumente wie Naturhorn und Basssaxofon, setzt aber auch auf handelsüblichere Klangerzeuger: Basssaxofon, Bassklarinette und Tuba legen das rhythmische Fundament; Trompete,

Altsaxofon, Baritonsaxofon, Flöte und Naturhorn werden melodisch tätig – und manchmal werden die Rollen einfach vertauscht. Wir laden Sie herzlich ein, diesem fesselnden Sextett zu lauschen.

Es spielen für Sie:

Martin Carl, Naturhorn  
Bill Gilonis, Bass-Klarinette  
Roger Nickl, Trompete  
Flavio Rohner, Alt-Sax, Flöten  
Flavio Spirgi, Tuba, Bass-Trompete  
Dani Wacker, Barton und Bass-Sax

**MATTHÄUSKIRCHE**

Freitag, 27. Mai, 19 Uhr  
Eintritt frei – Kollekte

## DER WEG NACH INNEN

## Das FrauenRad

Die Kursleiterin Yasmin Achrafié beschreibt das FrauenRad als eine wunderbare Art und Weise, im Schutze des Kreises zu sich selbst zu finden und dabei die innewohnenden Kräfte zu aktivieren, Gefühle wahrzunehmen, um sich selber besser zu verstehen, sich zu erinnern und zu spüren.

Wir Menschen können mithelfen, Mutter Erde zu heilen oder im übertragenen, biblischen Sinne, die Schöpfung zu bewahren. Im FrauenRad tanken wir dafür Energie und Kraft, begleitet von der Kursleiterin.



Quelle: Anna Lisa

**KIRCHENSAAL UNTERSTRASS**

Mitwoch, 18. Mai, 19–21 Uhr  
weitere Daten 13. Juli, 21. September,  
16. November, CHF 25 mit Verpflegung  
Anmeldung: S. Ranjitkar, 044 362 44 37  
sarita.ranjitkar@reformiert-zuerich.ch

## KONFIRMAND:INNEN-UNTERRICHT

## Eine Erfolgsgeschichte



Martin Bucer (1491–1551) in einem Stich von Balthasar Jeniche

**JOSEF FUISZ**, Pfarrer

**Der kirchliche Unterricht ist in der heutigen Zeit kein einfaches Unterfangen, man denke nur an die Säkularisierung und die Kirchenaustritte. Gleichzeitig erleben wir in der Pädagogik ständig Änderungen und Reformen, die altbewährte Konzepte völlig auf den Kopf stellen. Das macht den Religionsunterricht zu einer doppelten Herausforderung.**

Im religionspädagogischen Grundkonzept der Landeskirche wird auf verschiedenen Stufen dieser Herausforderung Rechnung getragen. Wir sind aber besonders dankbar für Weichenstellungen, die sich seit Jahrhunderten als sinnvoll erwiesen haben. Dazu gehört der Konfirmand:innen-Unterricht. Es ist nach wie vor ein Bedürfnis an der Schwelle zwischen Kindsein und Erwachsenwerden, sich mit grundsätzlichen Lebensfragen zu beschäftigen, und dies nicht nur in kulturel-



# hte aus der Reformationszeit



n, erstellt etwa 1600. Quelle: Wikipedia

ler, biologischer, wissenschaftlicher Hinsicht, sondern auch in religiöser. So fragen wir im Konfirmand:innen-Unterricht nach Themen wie Liebe, Freundschaft, Vergebung, Schuld, Freiheit, Gerechtigkeit, Sinn des Lebens, ethische Fragen, um nur einige zu nennen. Themen, die Jugendliche besonders interessieren, die im Lichte der biblischen Tradition eine besonders interessante und wichtige Perspektive erhalten, nämlich die speziell jüdisch – christliche Gottperspektive. Denn diese Themen sind zwar im Miteinander unverzichtbar, sie werden jedoch – und davon sind wir überzeugt – erst durch die Beschäftigung mit ihnen im Lichte der biblischen Botschaft zur Lebensweisheit.

Natürlich geht es im Konfirmand:innen-Unterricht auch um Gottesdienste, singen und beten, um Kirchengeschichte und Bibelkenntnisse, das

KONFIRMATION ANNO DAZUMAL...

## Erinnerungen von M. K., fast 101-jährig

*Nach Beendigung der Schule war es als Mädchen üblich, ein Haushaltslehrjahr zu machen, deshalb habe ich den Konfirmationsunterricht 1936/37 nicht mit meinen ehemaligen Klassenkamerad:innen besucht, sondern in Wil.*

*An den Unterricht und die Konfirmation mag ich mich praktisch nicht mehr erinnern, wir Mädchen mussten ein dunkles Kleid tragen, es gab kein grosses Fest und als Geschenk bekam ich einen Silberlöffel.*

*Nach der Konfirmation durfte man der jungen Kirche beitreten, es war damals eine der wenigen Möglichkeiten, sich als junger Mensch mit Gleichaltrigen zu treffen. Wir machten Ausflüge, organisierten Lager, gingen tanzen.*

*Ich fühlte mich getragen und aufgehoben in der Gemeinschaft, es war der für mich richtige Ort, meinen Glauben leben zu können.*

Das Gespräch mit M. K. führte Monika Hänggi, Sozialdiakonin

Kennenlernen des Kirchenjahres und das bessere Verstehen unserer Kultur.

In unserem Kirchenkreis haben wir zwei Klassen: die Dienstagsgruppe mit Pfarrerin Carina Russ und die Sonntagsgruppe mit Pfarrer Josef Fuisz.

Den Konfirmandenunterricht verdanken wir dem Reformator Martin Bucer, der ihn als eine Art Kompromiss im Streit über die Säuglingstaupe 1539 einführte. Da Säuglinge ihren Glauben nicht bekennen können, sollen erwachsene Jugendliche konfirmiert, d. h. in ihrer Überzeugung zur Kirche bestätigt werden. Vieles hat sich in den letzten fast 500 Jahren geändert, aber die Konfirmation als solche hat nichts von ihrer prinzipiellen Richtigkeit verloren.

Herzlichen Dank, lieber Martin Bucer!

SUMMER-KAFI

### SUMMER-KAFI

**Bunte Tische und Stühle, eine Kaffeemaschine, Mineralwasser, Sirup, Glacé und feine selbstgebackene Kuchen...! Jeden schönen Donnerstag-nachmittag bedienen und verwöhnen Sie unsere jungen Gastgeber und Gastgeberinnen unter den Lindenbäumen beim Kirchenturm der reformierten Kirche Oberstrass.**

Familien, Kinder, ältere Menschen und Passanten laden wir zum Verweilen und sich Kennenlernen ein. Gute Gespräche und Begegnungen entstehen hoffentlich dann von ganz alleine. Gastgeber und Gastgeberinnen werden dieses Jahr unter anderen auch Jugendliche der Sekundarschule am Rigiplatz sein. Sie werden Kuchen backen, Tische aufstellen, bedienen, Dekorationen herstellen und vielleicht sogar das eine oder andere Spielturnier für Kinder anbieten. Die private Tagesschule bietet Jugendlichen einen Zufluchtsort, wo sie Zuversicht und Selbstvertrauen gewinnen sollen. In der «Schülerfirma» lernen sie Verantwortung zu übernehmen, eigenverantwortlich zu handeln und üben soziales Verhalten. Wir freuen uns, ihnen im Summer-Kafi eine Lern-Plattform anbieten zu können und hoffen natürlich, dass sie viele Besuchende bedienen dürfen.

### KIRCHE OBERSTRASS

Ab 2. Juni, donnerstags, 15.30h  
Nur bei schönem Wetter,  
ohne Sommerferien



Monika Hänggi,  
044 253 62 81  
monika.haenggi@  
reformiert-zuerich.ch

FAMILIEN-AUSZEIT

## Weekend mit Gleichgesinnten



Quelle: Wydhof

**Wir beziehen im wunderschönen Flaach auf dem Wydhof ein Lagerhaus und verbringen gemeinsam Zeit mit Menschen in der gleichen Lebensphase.**

Es soll ein bunt-fröhliches Weekend sein, welches wir gemeinsam gestalten und Vieles Raum haben soll. Papis oder Mamis sind auch alleine mit ihren Kids willkommen! Seid ihr dabei? Birgit und Franziska freuen sich riesig auf ein cooles Weekend mit euch!

Die Anfahrt erfolgt individuell mit dem ÖV oder dem PW. Gerne holen wir ÖV-Reisende bei der Bushaltestelle ab. Wir starten mit einem gemeinsamen Nachtessen ins Wochenende, der Zeitpunkt wird mit der Gruppe nach Eingang der Anmeldungen bestimmt.

Wir übernachten im Tenn, Stroh oder Stall. Die drei einfachen Schlafsäle bieten Platz für je fünf bis acht Personen, Kissen-bezüge, Wolldecken und Handtücher sind vorhanden, Schlafsäcke müssen mitgebracht werden. Zwei Waschräume mit Dusche/WC, eine geräumige Küche mit Aufenthaltsraum und eine tolle Umgebung mit Hof-Schwimmbad, Spielplatz, Feuerstelle und vielem mehr, erwarten uns.

### WYDHOF IN FLAACH

Franziska Erni, 044 272 95 63  
franziska.erni@reformiert-zuerich.ch  
Birgit Silvestri, 079 768 76 75  
birgit.silvestri@reformiert-zuerich.ch



Anmeldung bis 9. Mai via Talon auf unserer Website. Angemeldete Familien erhalten Mitte Mai weitere Infos.

### ZUM 10. TODESTAG VON GEGESSLER

## Kunst und Kirche im Dialog

Begleitend zur Ausstellung «Leuchtkraft der Farben» in der Kirche Unterstrass finden noch weitere Veranstaltungen statt. Kommen Sie zur Vernissage oder besuchen Sie einen der hier vorgestellten Anlässe und lassen Sie die Werke GeGesslers auf sich wirken.

### KIRCHE UNTERSTRASS

Dienstag, 10. Mai, 18 Uhr  
Einblicke ins Schaffen von GeGe mit Katharina Gessler

### Werktags-Gottesdienst

Dienstag, 24. Mai, 19.30 Uhr  
Harry White (Saxophon) tritt in den Dialog mit dem Werk von GeGessler  
Liturgie: Pfr. Roland Wuillemin

### Ausstellung

Dienstag bis Samstag,  
11. April bis 4. Juni, 11–18 Uhr

### Finissage

Freitag, 3. Juni, 18 Uhr

### Informationen

Pfr. Roland Wuillemin, 044 362 09 22  
roland.wuillemin@reformiert-zuerich.ch



Quelle: AnthonyArnaud

### KULTUR UND MEHR

## Besuch einer Käferei

**Wer hats erfunden, das Holzfass zur Lagerung von Wein und anderen alkoholischen Getränken? Die Römer? Gesichert überliefert ist, dass bereits die alten Gallier sich kleiner Holzfässer bedienten, um Getreide, Honigbier, Butter und Anderes zu transportieren.**

Wein wurde zu Römerzeiten jedoch in Amphoren oder Schläuchen transportiert, da Holz Luft hereinlässt und den Wein oxidieren lässt. Für die Lagerung des Weins benutzten die Römer Gärbehälter aus Ton. Ab dem frühen Mittelalter wird das Holzfass für mehrere hundert Jahre zum ausschliesslichen Behälter für Wein. Bald hat jedes Dorf seinen Küfer, ein einträgliches Handwerk entsteht. Wein kommt im Fass zum Kunden, der sticht es an und leert es: Nach einigen Monaten ist der Inhalt zu Essig vergoren, und Mann und Frau warten sehnlichst auf frische Ware.

Heute gibt es nur noch wenige Käfereien in der Schweiz, eine davon befindet sich in Berneck. In der rund 1.5- stündigen Führung wird erklärt und gezeigt, wie ein Fass aus Eichenholz hergestellt wird. Beim anschliessenden Apéro werden weitere Fragen beantwortet.

### TREFFPUNKT: UNTER DER UHR IM HB

Dienstag, 7. Juni, 11.45–18.30 Uhr  
Kosten: 25 Franken (Führung + Apéro)  
Zugbillet nach Berneck bitte selbst besorgen (Abfahrt 12.03, mit Umsteigen in St.Gallen). Anmeldung: Monika Hänggi, monika.haenggi@reformiert-zuerich.ch



## AUF WIEDERSEHEN

# Alles hat seine Zeit

Im Mai feiere ich meinen 65. Geburtstag und werde deshalb pensioniert. Zwölfeinhalb Jahre war ich im Kirchenkreis sechs, resp. in der Kirchgemeinde Paulus tätig. Nun heisst es für mich Abschied nehmen.

An das gemeinschaftliche Beisammensein und die vielen Begegnungen, die so unterschiedlich waren, wie die Menschen sind, bei zahlreichen Anlässen – Senioren- und Filmnachmittage, Mittagstische, Ferienwochen und Ausflüge, Bibel Kafi und vieles mehr – werde ich auch in Zukunft gerne zurückdenken. All dies war nur möglich, dank der tatkräftigen Mitarbeit, dem Mittragen und Mitdenken, von zahlreichen Freiwilligen, denen ich zutiefst dankbar bin. Eine grosse Herausforderung war die Gründung der Kirchgemeinde Zürich. In zahlreichen Sitzungen von Fachteams und Arbeitsgruppen haben wir die Neuausrichtung angegangen. Auch nach drei Jahren ist dieser Prozess noch nicht abgeschlossen und ich wünsche allen Beteiligten weiterhin viel Weisheit bei allen Entscheiden, die anstehen. Meinen Arbeitskolleginnen und – kollegen und auch meinen Vorgesetzten danke ich für die konstruktive Zusammenarbeit und das mir entgegengebrachte Ver-

trauen. «Alles hat seine Zeit...» sagt der Prediger in der Bibel. Für mich enden erfahrungsreiche, spannende Berufsjahre und es beginnt eine neue Lebensphase mit viel mehr Freiraum. Das ist gut so und ich freue mich darauf. Mein letzter Arbeitstag vor der Pensionierung ist Freitag, 13. Mai 2022. Zum Abschied zeige ich an diesem Tag einen humorvollen Überraschungsfilm, der zu den Gegebenheiten passt. Danach wird ein kleiner Abschieds-Apéro offeriert. Auch alle, die nicht zum Film kommen können, sind herzlich eingeladen, danach auf ein Glas Wein vorbeizuschauen und anzustossen. Ich freue mich auf dieses Zusammensein mit Menschen, die mit mir auf irgendeine Weise unterwegs waren und wünsche allen Gottes Segen.

*Fredi Müller, Sozialdiakon*

## KGH PAULUS

Freitag, 13. Mai, 14.30 Uhr, Filmnachmittag, ab 16.30 Uhr Apéro und Abschied

## ZUM ABSCHIED VON FREDI MÜLLER

# Wir sagen leise «Servus»...

**Lieber Fredi,** Praktisch dein gesamtes Berufsleben warst du mit Leib und Seele Sozialdiakon, hast Menschen jeden Lebensalters in schönen und oft auch schwierigen Situationen begleitet, ihnen Zuspruch und Halt gegeben. Mitte Mai gehst du in den wohlverdienten Ruhestand. Im Namen des Diakonieteam möchte ich Dir für all das, was du für das Team, insbesondere aber für die Menschen im Kirchenkreis sechs geleistet hast, danken. Vor drei Jahren hast du nicht nur den Wechsel von der Kirchgemeinde Paulus in den «KK6», sondern auch an einen neuen Arbeitsort bewältigt und damit vom Kirchgemeindehaus Paulus hin zum oft quirligen Kirchgemeindehaus Oberstrass gewechselt. Du hast im Letten und Matthäus zusätzliche Aufgaben übernommen und auch dort vielfältige Kontakte zu den Menschen geknüpft. Als «Grosspapi» bei den kleinen Besucher:innen im offenen Foyer hast du dich hervorragend gemacht und als Teamkollege, dir über-

tragene Aufgaben stets zuverlässig und pünktlich erledigt. Plötzlich in ein Team eingebunden zu sein, fiel dir nicht leicht, du hast dich dieser Aufgabe jedoch auf eine gute Art gestellt, hast für uns die Protokolle geschrieben, unsere Freiwilligenorganisation aufgebaut, uns administrativ unterstützt und wir haben viel zusammen gelacht, wenn du von deinen vielfältigen Berufserfahrungen mit deinem ganz eigenen Humor erzählt hast. Während der Coronazeit warst du fast pausenlos telefonisch in Kontakt mit den Gemeindegliedern und hast so den Kontakt zu ihnen gehalten.

Als Grossvater, Haus- und Gartenbesitzer und einer, der immer gerne gereist ist, wird es dir in der kommenden Zeit bestimmt nicht langweilig – und wenn doch – mach dich auf den Weg nach Zürich, du bist jederzeit herzlich zum Kaffee bei uns willkommen.

*Monika Hänggi, Teamleitung Diakonie*

## NEUES ANGEBOT IM LETTEN

# «mittwoch mitenand»

Frei nach dem Motto «Alles neu macht der Mai» startet am 4. Mai in der Kirche Letten ein neues Angebot: «mittwoch mitenand».

Weil Gemeinschaft für viele Menschen sehr wichtig ist und zum Wesen der Kirche gehört, besteht während der Schulzeit jeden Mittwoch von 16.30 bis 18 Uhr die Möglichkeit zum Zusammensein. Um dies inhaltlich etwas zu füllen, folgt die Gestaltung einem monatlichen Rhythmus: Erster Mittwoch: miteinander lesen (Gespräch über einen biblischen Text), zweiter: miteinander schweigen (viel Stille als Raum für wenig Wort), dritter: miteinander singen (Volkslieder, Kirchenlieder, Evergreens etc. nach Wunsch) und am vierten Mittwoch: miteinander spielen (mitgebrachte oder vorhandene Spiele).

Gerne können die Teilnehmenden ihre Anliegen einbringen, damit sie in die Planung einfließen. Ich freue mich, Ihre Bekanntschaft zu machen!

*Pfarrer Samuel Zahn*

## KIRCHE LETTEN

Mittwoch, 4. Mai, 16.30–18 Uhr  
miteinander lesen

Mittwoch, 11. Mai, 16.30–18 Uhr  
miteinander schweigen

Mittwoch, 18. Mai, 16.30–18 Uhr  
miteinander singen

Mittwoch, 25. Mai, 16.30–18 Uhr  
miteinander spielen

## WORKSHOP

# Die Bibel übersetzen

Im dreiteiligen Workshop zur Bibelübersetzung mit Pfarrer Herbert Kohler erhalten Sie Einblick und Hintergrundwissen zur Bibelübersetzung anhand konkreter Beispiele.

## KGH OBERSTRASS

Montag, 9., 16. und 23. Mai, 19.30 Uhr  
Pfarrer Herbert Kohler  
[herbert.kohler@reformiert-zuerich.ch](mailto:herbert.kohler@reformiert-zuerich.ch)



## Gottesdienst

**So, 1. Mai, 10h**

### Gottesdienst

Pfr. Daniel Johannes Frei  
Martin Kuttruff, Orgel  
Kirche Oberstrass

**So, 1. Mai, 10h**

### Gottesdienst

Vikarin Silke Roether  
G. Prossimo, Orgel  
Matthäuskirche

**So, 8. Mai, 10h**

### Gottesdienst

Pfr. Philipp Müller  
G. Prossimo, Orgel  
Pauluskirche

**So, 8. Mai, 10h**

### Gottesdienst

Pfr. Herbert Kohler  
Kiyomi Higaki, Orgel  
Kirche Unterstrass

**Do, 12. Mai, 20h**

### Songs and Words Gottesdienst mit Popmusik

Pfr. Daniel Johannes Frei  
Bob Spring, Singer-Songwriter  
Kirche Oberstrass

**So, 15. Mai, 10 Uhr**

### Gottesdienst

**Unser Vaterunser**  
Mit Einsingchor:  
Mitsinger willkommen  
zur Probe ab 9.15 Uhr  
Pfarrerinnen Carina Russ  
Martin Kuttruff, Orgel  
Kirche Oberstrass

**So, 15. Mai, 10 Uhr**

### 3. Klass-Unti -Gottesdienst mit Abendmahl

Pfr. Samuel Zahn  
Andrea Weilenmann,  
Katechetin  
Kiyomi Higaki, Orgel  
Kirche Letten

**So, 22. Mai, 10 Uhr**

### 3. Klass-Unti-Gottesdienst mit Abendmahl

Pfr. Philipp Müller  
Olivia Isliker, Katechetin  
Kiyomi Higaki, Orgel  
Matthäuskirche

**So, 22. Mai, 10h**

### Gottesdienst

Pfr. Daniel Johannes Frei  
G. Prossimo, Orgel  
Kirche Unterstrass

**Di, 24. Mai, 19.30h**

### Werktags-Gottesdienst

Pfr. Roland Willemin  
Harry White, Saxophon,  
tritt in den Dialog mit  
dem Werk von GeGessler  
Kirche Unterstrass

**Do, 26. Mai, 10h**

### Gottesdienst

Pfr. Josef Fuisz  
Yuka Tsuboi Violine  
Kiyomi Higaki, Orgel  
Pauluskirche

**Do, 26. Mai, 10h**

### Familiengottesdienst

Pfr. Philipp Müller  
Steffen Schwendner,  
Querflöte  
Martin Kuttruff, Orgel  
Matthäuskirche

**So, 29. Mai, 10h**

### Gottesdienst

Pfr. Samuel Zahn  
Kiyomi Higaki, Orgel  
Kirche Letten

**So, 29. Mai, 10h**

### Gottesdienst

Pfr. Josef Fuisz  
G. Prossimo, Orgel  
Pauluskirche

## Konzerte

**montags, 20h**

### Proben Paulus-Chor

Kantor Martin Kuttruff  
Neue Sänger:innen sind  
herzlich willkommen!  
Pauluskirche

**Fr, 27. Mai, 19 h**

### Konzert «Blasnost»

Konzertreihe KIRCHEN-  
MUSIK GRENZENLOS:  
«Keine Ohrwürmer für  
Angsthasen»  
Siehe Seite 6  
Matthäuskirche

## Spiritualität

**Di, 3. April, 9.15 h**

### Morgengebet

Rosmarie Baumgartner  
044 361 06 39  
KGH Oberstrass

**Mi, 4. & 18. Mai, 20 h**

### Bibellesekreis

Informationen:  
Werner Stahel,  
044 364 64 24  
KGH Paulus

**Do, 05. Mai, 19h**

### AbendbeSINNung

Pfr. Philipp Müller  
Matthäuskirche

**Mi, 11. Mai, 18.15 h**

### Ökumenische

**Stille am Mittwoch**  
Kirche Bruder Klaus

## wöchentlich

**mittwochs, 16.30 h\***

### «mittwuch mitenand»

Siehe Seite 9  
Pfr. Samuel Zahn  
Kirche Letten

**mittwochs, 18.30 h\***

### Ökum. Friedensgebet

Pfr. Samuel Zahn  
Kirche Letten

**donnerstags, 18.15 h\***

### Stille – Meditation

Pfrn. Lea Schuler  
Kirche Unterstrass

## JUNGE ERWACHSENE

### OMG-Treff

Kontakt: Benjamin  
Wolfsberger, benjamin.  
wolfsberger@  
gmail.com

**KGH PAULUS**

## Erwachsene

**Di-Sa., 11–18 h**

### Ausstellung GeGessler

Kirche Unterstrass

**Di, 3. Mai, 19.30h**

### Dienstagsrunde

Pfr. Roland Willemin  
KGH Unterstrass

**Mi, 4. Mai, 14 h**

### Angehörigentreff

Demenzerkrankung  
Pfr. Roland Willemin  
KGH Oberstrass

**Mi, 4. Mai, 14h**

### Referat Rotkreuz Notruf

Vortrag Erwin Wanner  
Siehe Seite 6  
Hadlaub-Siedlung

**Mi, 4. Mai, 20h**

### Frauenabend

Vikarin Silke Roether  
Matthäuskirche

**Do, 5. Mai, 18h**

### Sprechstunde KK6

KGH Unterstrass

**Mo, 9., 16.+23. Mai, 19.30h**

### Bibel-Übersetzung

Einblick in die Werkstatt  
Pfr. Herbert Kohler  
KGH Oberstrass

**Di, 10. Mai, 18 h**

### Einblicke in das

### Schaffen von GeGe

Katharina Gessler  
Kirche Unterstrass

**Di, 17. Mai, 14h**

### Compi Treff KK6

Infos und Anmeldung:  
compi.treff.kk.sechs@  
reformiert-zuerich.ch  
Kirchensaal Unterstrass

**Di, 31. Mai, 11 Uhr**

### Handy-Café für Seniorinnen und Senioren

Anmeldung: S. Ranjitkar  
KGH Unterstrass

**Di, 31. Mai, 19.30 Uhr**

### Literaturkreis

**1. Gruppe**  
W. Sieg, 044 251 15 15  
KGH Oberstrass

## Gemeinschaft

**Mi, 4. + 18. Mai, 9.30 h**

### Bibel-Kafi

Pfr. Samuel Zahn  
KGH Paulus

**Mi, 4. + 18. Mai, 9.45h**

### Offenes Singen

G. Prossimo  
KGH Oberstrass

**Mi, 4. Mai, 12.15h**

### Ökum. Mittagstisch

**Paulus – Bruder Klaus**  
Fredy Müller  
KGH Paulus

**Do, 5. Mai, 12 h**

### Mittagstisch für

### Gross und Klein

Monika Hänggi  
KGH Oberstrass

**Fr, 6. Mai, 8.30 h**

### Seniorenausflug

### Jurarundfahrt

Fredy Müller  
KGH Oberstrass

## MATTHÄUS – WIE WEITER?

Teilen Sie ihre Gedanken mit uns, welche Angebote zukünftig am Standort Matthäus gewünscht werden:

Dienstag, 10. Mai, 18 h  
mit Imbiss  
Mittwoch, 25. Mai, 14 h  
bei Kaffee und Kuchen

Samuel Zahn, Pfarrer  
Monika Hänggi  
Patricia Luder,  
Sozialdiakoninnen

## MATTHÄUSKIRCHE

**Mi, 11. & 25. Mai, 14 h**

### Spielkreis 60+

Fredy Müller  
Pauluskirche,  
Turmzimmer

**Do, 12. Mai, 12h**

### Mittagstisch Letten

Fredy Müller  
Kirche Letten



**Do, 12. + 26. Mai, 14 h**  
**Frauen-Treff**  
Yvonne Bucher  
044 362 51 48  
Pavillon Matthäus

**Fr, 13. Mai, ab 14.30 h**  
**Filmnachmittag und Abschied Fredi Müller**  
Fredi Müller  
KGH Paulus

**Mi, 18. Mai, 15 h**  
**Pianocafé**  
Sarita Ranjitkar  
KGH Unterstrass

**Mi, 18. Mai, 19 h**  
**Frauenabend – Der Weg nach Innen**  
Sarita Ranjitkar (Seite 6)  
KGH Oberstrass

**Di, 24. Mai, 12.15 h**  
**Wähen-Mittagstisch für GROSS und klein**  
Monika Hänggi  
KGH Oberstrass

**Mi, 25. Mai, 12 h**  
**Generationen Mittagstisch**  
Anmeldung: F. Erni  
Pavillon Matthäus

**Mi, 27. Mai, ab 14 h**  
**Sing-Café**  
Monika Hänggi  
KGH Oberstrass

## wöchentlich

**mittwochs, 16 h\***  
**Offene Sprechstunde in der Matthäuskirche**  
Pfr. Philipp Müller  
Matthäuskirche

**donnerstags, ab 11.30 h**  
**Dunnschlags-Club**  
für Menschen mit Vergesslichkeit und Demenz  
Anmeldung: Franziska Erni, 044 272 95 63  
KGH Oberstrass

**donnerstags, 12 h\***  
**Vegetarischer Mittagstisch**  
Anmeldung: S. Ranjitkar  
Kirchensaal Unterstrass

## Kind und Familie

**Sa, 7. Mai, 10 h**  
**Familienmorgen**  
«Nahrung fürs Leben»  
Anmeldung erbeten:  
birgit.silvestri@reformiert-zuerich.ch  
Kirche Letten

**Sa, 7. Mai, 10 h**  
**Fiire mit de Chliine**  
Für Kinder von 2 - 7 J.  
anschliessend Elternkafi  
und Zeit zum Spielen und Basteln im Kirchensaal  
Patricia Luder und das Fiire-Team  
Kirche Unterstrass

**Sa, 14. Mai, 10 h**  
**Ökumenisches Fiire mit de Chliine**  
Für Kinder ab 3 Jahre  
Anschliessend Zusammensein mit Getränken und basteln.  
Olivia Isliker, Katechetin,  
Esther Pfister, Pastoralassistentin  
Kirche Bruder Klaus

**Sa, 21. Mai, 10 h**  
**Familienmorgen**  
Anmeldung erbeten:  
Birgit Silvestri  
Kirche Letten

**Mi, 1. Juni, 14 h**  
**Kolibri in der Kirche Oberstrass**  
Rahel Meier  
Kirche Oberstrass

## wöchentlich

**montags/dienstags/mittwochs**  
**Eltern-Kind-Singen**  
birgit.silvestri@reformiert-zuerich.ch  
KGH Oberstrass  
KGH Paulus

**dienstags, 9.30 h**  
**Chrabbeltreff**  
Ab 9 Mt. bis ca 3 Jahre  
ohne Anmeldung  
Patricia Luder  
KGH Unterstrass

**KLANG UND SPEKTAKEL**

## Kirchenkreisfest

Schwärmen Sie mit uns in den höchsten Tönen bei Konzerten unterschiedlichster Stilrichtungen, kulinarischen Köstlichkeiten und kreativem Programm für Gross und Klein. Wir freuen uns auf Sie!

**KIRCHENAREAL PAULUS**  
*Samstag, 14. Mai, 11–16 Uhr*

**HERZLICHE EINLADUNG**

## Neuzuzüger-Brunch

Ganz herzlich begrüssen wir auch die Neuzugezogenen aus dem Kirchenkreis sechs bei einem feinen Brunch!

**PAULUSKIRCHE, TURMZIMMER**  
*Samstag, 14. Mai, 9.30 Uhr*  
*Anmeldung bei Franziska Erni, 044 272 95 63*  
*franziska.erni@reformiert-zuerich.ch*

## Bewegung

**Do, 5. Mai, 14 h**  
**Wandergruppe Matthäus**  
Yvonne Bucher  
044 362 51 48

**Mi, 11. Mai, 19.30 h\***  
**Feel the Rhythm**  
Y. Achrafie  
079 293 35 03  
KGH Unterstrass

**Fr, 13. & 27. Mai, 12 h**  
**Wandergruppe Paulus-Bruder Klaus**  
Anmeldung: Eva Haupt,  
044 739 73 73

\* ausser Schulferien  
° Dieses Angebot ist gebührenpflichtig.  
Bitte erkundigen Sie sich bei der Kursleiterin.

## wöchentlich

**montags**  
**10.50 h\***  
**EIKi-Turnen**  
Daniela Caflisch  
044 311 52 29  
KGH Oberstrass

**12.15 h\***  
**Tai Chi Chuan**  
Dorothea Keller  
044 361 46 31  
KGH Unterstrass

**14 h\***  
**Internationale Volkstänze**  
U. Stamopoulos  
044 321 74 39  
Pavillon Matthäus

**14.30 h\***  
**Qi Gong**  
V. Ehrensberger  
076 386 76 40  
KGH Unterstrass

**18 h\***  
**Vinyasa Yoga**  
Yasmin Achrafie  
079 293 35 03  
KGH Unterstrass

## dienstags

**8.45 / 10 h\***  
**Gym Fit / Vital**  
Annick Breton  
044 364 03 37  
KGH Paulus, Saal

**12.15 h\***  
**Tai Chi Chuan**  
Dorothea Keller  
044 361 46 31  
KGH Unterstrass

## mittwochs

**9 h\***  
**Gym Fit / Vital**  
Daniela Caflisch  
044 311 52 29  
KGH Unterstrass

**10.15 h\***  
**Pilates**  
Daniela Caflisch  
044 311 52 29  
KGH Unterstrass

## donnerstags

**14 h\***  
**Volkstanzen International 50+**  
H. Meili-Schibli  
044 363 50 47  
KGH Paulus, kl. Saal

## freitags

**8 h\***  
**Vinyasa Yoga**  
Yasmin Achrafie  
079 293 35 03  
KGH Unterstrass

**10.30 h\***  
**Everdance-Tanzkurs**  
Barbara Graf,  
079 458 10 34  
KGH Oberstrass, Saal

**12 h\***  
**Round Dance**  
Silvia Siegfried  
044 341 83 08  
KGH Unterstrass

**14.30 h\***  
**Turnen für Frauen und Männer**  
Ursula Blattmann  
044 362 50 52  
KGH Wipkingen





KIRCHENLATEIN – CHRISTLICHE  
BEGRIFFE FÜR SIE ERKLÄRT

## «Apokalyptisch»

Wie oft im Zusammenhang mit furchtbarer Zerstörung oder Bedrohung, haben Zeitungen im Zusammenhang mit dem Krieg in der Ukraine mehrfach das Wort «apokalyptisch» verwendet, um die Finsternis, den Schrecken, die empfundene Ausweglosigkeit zu schildern. Hintergrund sind manche Passagen im letzten biblischen Buch, der Apokalypse oder Offenbarung des Johannes. Dieser Text wurde vermutlich im letzten Jahrzehnt des ersten Jahrhunderts geschrieben, als das römische Reich als Vorzeichen der späteren Verfolgungen, Prozesse gegen Christus-Gläubige führte und Verbannungen verhängte. Diese wachsende Bedrängnis verarbeitet die Apokalypse (griechisch für Enthüllung) in teils schauerlichen Bildern vom endzeitlichen Kampf zwischen Gott und widergöttlichen Mächten, wo zum Beispiel der Antichrist und die apokalyptischen Reiter vorkommen, die Hure Babylon und der Drache oder die Zahl 666. Horrorfilme bedienen sich gern dieses Materials...

Die sprichwörtlichen «sieben Siegel» kommen in der Offenbarung nicht nur vor; vielmehr ist die theologische Deutung des komplexen Buches schwierig und wird kontrovers diskutiert. Da sei erwähnt, dass Theologen mit «apokalyptisch» dann auch eher eine Textgattung meinen, von der es weitere Beispiele gibt. Schon in mehreren Epochen sah man aktuelle Ereignisse als Eintreffen von Elementen der Offenbarung und leitete daraus das nahende Ende der Welt ab – und doch ist sie noch da!

Viel fruchtbarer ist es daher, die Apokalypse zu lesen auf ihren tröstlichen Kern hin: Was immer an Schrecklichem geschieht – bleib ohne Angst und lebe mutig vom Glauben her! Denn Christus hat das Böse durch seine Auferstehung überwunden und wird sein Reich vollenden, wo der Tod besiegt ist und alle Tränen abgewischt werden.

*Pfarrer Samuel Zahn*

### PFARRTEAM

**Daniel J. Frei** | 044 361 40 26  
Kirche Oberstrass, [djfrei@reformiert-zuerich.ch](mailto:djfrei@reformiert-zuerich.ch)

**Josef Fuisz** | 079 722 65 60  
Pauluskirche, [josef.fuisz@reformiert-zuerich.ch](mailto:josef.fuisz@reformiert-zuerich.ch)

**Herbert Kohler** | 079 784 63 78  
[herbert.kohler@reformiert-zuerich.ch](mailto:herbert.kohler@reformiert-zuerich.ch)

**Philipp Müller** | 078 862 78 71  
[philipp.mueller@reformiert-zuerich.ch](mailto:philipp.mueller@reformiert-zuerich.ch)

**Silke Roether** | 043 344 09 68 (Vikarin)  
[silke.roether@reformiert-zuerich.ch](mailto:silke.roether@reformiert-zuerich.ch)

**Carina Russ** | 079 851 81 12  
[carina.russ@reformiert-zuerich.ch](mailto:carina.russ@reformiert-zuerich.ch)

**Roland Willemin** | 044 362 09 22  
Kirche Unterstrass  
[roland.willemin@reformiert-zuerich.ch](mailto:roland.willemin@reformiert-zuerich.ch)

**Samuel Zahn** | 044 271 23 33  
Kirche Letten, [samuel.zahn@reformiert-zuerich.ch](mailto:samuel.zahn@reformiert-zuerich.ch)

### DIAKONIE

**Franziska Erni** | 044 272 95 63  
[franziska.erni@reformiert-zuerich.ch](mailto:franziska.erni@reformiert-zuerich.ch)

**Monika Hänggi** | 044 253 62 81  
[monika.haenggi@reformiert-zuerich.ch](mailto:monika.haenggi@reformiert-zuerich.ch)

**Fredi Müller** | 044 361 01 19  
[fredi.mueller@reformiert-zuerich.ch](mailto:fredi.mueller@reformiert-zuerich.ch)

**Sarita Ranjitkar** | 044 362 44 37  
[sarita.ranjitkar@reformiert-zuerich.ch](mailto:sarita.ranjitkar@reformiert-zuerich.ch)

**Birgit Silvestri** |  
[birgit.silvestri@reformiert-zuerich.ch](mailto:birgit.silvestri@reformiert-zuerich.ch)

### KINDER- UND JUGENDARBEIT

**Patricia Luder** | 044 362 44 47  
[patricia.luder@reformiert-zuerich.ch](mailto:patricia.luder@reformiert-zuerich.ch)

**Adam Siegmund** | 078 209 15 16 (Do/Fr)  
[adam.siegmund@reformiert-zuerich.ch](mailto:adam.siegmund@reformiert-zuerich.ch)

### KANTOR

**Martin Kuttruff** | 044 350 07 35  
[martin.kuttruff@reformiert-zuerich.ch](mailto:martin.kuttruff@reformiert-zuerich.ch)

### VERMIETUNGEN (DI/DO/FR)

**Laura Gyenes** | 044 253 62 84  
[vermietung.kk.sechs@reformiert-zuerich.ch](mailto:vermietung.kk.sechs@reformiert-zuerich.ch)

### SEKRETARIAT

**Kristine Flückiger** | 044 253 62 80  
[sekretariat.kk.sechs@reformiert-zuerich.ch](mailto:sekretariat.kk.sechs@reformiert-zuerich.ch)

### BETRIEBSLEITUNG

**Kati Pflughaupt** | 044 361 27 83  
[kati.pflughaupt@reformiert-zuerich.ch](mailto:kati.pflughaupt@reformiert-zuerich.ch)

### PRÄSIDENT KIRCHENKREISKOMMISSION

**Alexander Schaeffer** | 076 344 43 50  
[alexander.schaeffer@reformiert-zuerich.ch](mailto:alexander.schaeffer@reformiert-zuerich.ch)

### LETTEN

**Kirche Letten**  
Imfeldstrasse 51  
8037 Zürich

### MATTHÄUS

**Matthäuskirche**  
Hoffeld 4  
8057 Zürich

**Pavillon Matthäus**  
Wehntalerstrasse 124  
8057 Zürich

### OBERSTRASS

**Kirche Oberstrass**  
Stapferstrasse 58  
8006 Zürich

**Kirchgemeindehaus  
(KGH) Oberstrass**  
Winterthurerstrasse 25  
8006 Zürich

### PAULUS

**Pauluskirche**  
Milchbuckstrasse 57  
8057 Zürich

**Kirchgemeindehaus  
(KGH) Paulus**  
Scheuchzerstr. 180/184  
8057 Zürich

### Öffnungszeiten

**Sekretariat**  
Montag und Freitag:  
8.30–12 und 13.30–15 h  
Dienstag–Donnerstag:  
8.30–12 und 13.30–17 h

### UNTERSTRASS

**Kirche Unterstrass**  
Turnerstrasse 47  
8006 Zürich

**Kirchgemeindehaus  
(KGH) Unterstrass**  
Turnerstrasse 45  
8006 Zürich

[reformiert-zuerich.ch/sechs](http://reformiert-zuerich.ch/sechs)  
[facebook.com/kirchenkreis6](https://facebook.com/kirchenkreis6)